

Pressemitteilung**SÜDPACK tritt Klimabündnis Baden-Württemberg bei**

Am 15. November 2024 hat SÜDPACK offiziell als eines von bislang 55 Unternehmen freiwillig die Klimaschutzvereinbarung des Landes Baden-Württemberg unterzeichnet. Die gemeinsame Initiative des Ministeriums für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg und umweltbewusster Firmen will in Deutschland damit eine Vorreiterrolle beim Klimaschutz einnehmen. Die Bündnispartner verpflichten sich, mittel- bis langfristig treibhausgasneutral zu wirtschaften – und auch jeweils jährlich über die vereinbarte Laufzeit von zunächst 10 Jahren über ihre Treibhausgasemissionen zu berichten.

SÜDPACK selbst hat sich bereits im Rahmen der Science Based Targets Initiative (SBTi) wie auch seiner eigenen Nachhaltigkeitsstrategie das ehrgeizige Ziel gesetzt, seine Treibhausgasemissionen in den Kategorien Scope 1&2 sowie Scope 3.1 bis zum Jahr 2030 um mindestens 32 % im Vergleich zum Basisjahr 2021 zu reduzieren. Dies entspricht 128.958 Tonnen CO<sub>2</sub>e. Die Vision? NET ZERO!

Um dieses Ziel erreichen zu können, arbeitet der Folienhersteller intensiv daran, seinen Erdgasverbrauch stetig zu senken und sukzessive durch Biogas und ggf. Biomethan zu substituieren. Auch bei den erneuerbaren Energien ist man auf einem guten Weg: Neben den deutschen Standorten werden ab 2025 alle weiteren europäischen Standorte mit klimafreundlichem Strom betrieben. Die Einführung des Energiemanagementsystems ISO 50001 ist zudem ein wirksames Werkzeug zur Optimierung des Energieverbrauchs und um weitere Potenziale ausschöpfen zu können.

Der wichtigste Stellhebel betrifft die Produkte selbst: Als einer der führenden Anbieter im Folienmarkt hat der Branchenprimus ein Portfolio an nachhaltigeren,

CO<sub>2</sub>-ärmeren Produktlinien entwickelt, die als vollwertige Alternative zu konventionellen Materialstrukturen anzusehen sind – und das stetig weiter ausgebaut wird.

### **Über SÜDPACK**

SÜDPACK ist ein führender Hersteller von Hochleistungsfolien und Verpackungslösungen für die Lebensmittel-, Non-Food- und Medizingüterindustrie sowie von kundenindividuellen Compounds für technisch anspruchsvolle Anwendungsbereiche.

Der Hauptsitz des Familienunternehmens, das 1964 von Alfred Remmele gegründet wurde, befindet sich in Ochsenhausen. Die Produktionsstandorte in Deutschland, Frankreich, Polen, Indien, der Schweiz, den Niederlanden und den USA sind mit modernster Anlagentechnologie ausgestattet und fertigen nach höchsten Standards, unter anderem auch unter Reinraumbedingungen. Das weltweite Vertriebs- und Servicenetz stellt eine hohe Kundennähe sowie eine umfassende anwendungstechnische Betreuung in mehr als 70 Ländern sicher.

Mit seinem hochmodernen Entwicklungs- und Anwendungszentrum am Hauptsitz in Ochsenhausen bietet das innovationsorientierte Unternehmen seinen Kunden eine optimale Plattform für die Entwicklung von individuellen und kundenspezifischen Lösungen sowie für die Durchführung von Anwendungstests.

SÜDPACK fühlt sich einer nachhaltigen Entwicklung verpflichtet und nimmt seine Verantwortung als Arbeitgeber sowie gegenüber der Gesellschaft, der Umwelt und seinen Kunden wahr. Für seine nachhaltigen Produktentwicklungen sowie auch für sein konsequentes Engagement hinsichtlich einer funktionierenden Kreislaufwirtschaft in der Kunststoffindustrie wurde SÜDPACK bereits mehrfach ausgezeichnet. Weitere Informationen unter [www.suedpack.com](http://www.suedpack.com)

#### **Unternehmenskontakt**

SÜDPACK VERPACKUNGEN SE & Co. KG  
Cordula Schmidt / Unternehmenskommunikation

#### **Pressekontakt**

REDAKON  
Vera Sebastian

Jägerstrasse 23  
D-88416 Ochsenhausen  
Tel.: +49 (0) 7352 925 – 1869  
[cordula.schmidt@suedpack.com](mailto:cordula.schmidt@suedpack.com)

Nördliche Auffahrtsallee 25  
D-80638 München  
Tel.: +49 (0) 89 31 20 338-21  
[vera.sebastian@redakon.com](mailto:vera.sebastian@redakon.com)